

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Fremdsprachenlehrer/innen im Web

Einige Institutionen wie das Goethe-Institut oder das Referat Kultur und Sprache im österreichischen Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur bieten selbstständig Fort- und Weiterbildungsseminare für (Fremd-)Sprachenlehrer/innen an, die den Einsatz von Technologien beim Sprachenlernen behandeln. Fortbildungsmöglichkeiten bieten auch offene Online-Lehrendengemeinschaften an (zum Beispiel <http://dafnet.web2.0campus.net/> oder <http://livedeutsch.blogspot.de/>, die es auch als Facebook-Gruppen gibt). Selbstverständlich liefern aber auch viele der weiter oben genannten Internetressourcen sowie Fernlehre- oder Blended-Learning-Angebote internationaler Universitäten und Hochschulen Fortbildungsmöglichkeiten für Lehrende. Eine neue Art der Fortbildungsmöglichkeit findet sich auch in den MOOCs (siehe Kapitel #III, #offeneslernen).

“

!

Moderne Technologien ermöglichen im Fremdsprachenunterricht neben leicht zu realisierender Informationsbeschaffung auch globale Vernetzung, weltweite Kommunikation und Kooperation sowie Zugang zu topaktuellen authentischen Quellen und Unterrichtsmaterialien.

In der Praxis: eTwinning-Projekte

eTwinning ist Teil des COMENIUS-Projektes und versucht, Schulen im europäischen Raum für Unterrichtsprojekte in geschützten virtuellen Klassenräumen zu vernetzen. Im Folgenden sollen kurz zwei solcher eTwinning-Projekte vorgestellt werden.

„Abenteuer Freiheit - The Adventure of Freedom“

Im Jahre 2009-2010 wurde zwischen mehreren europäischen Schulen ein eTwinning-Projekt mit Thema „Abenteuer Freiheit - The Adventure of Freedom“ durchgeführt. Freiheit war das Ziel, das die Menschen in der DDR mit ihrer friedlichen Revolution im Jahr 1989 erreichen wollten, und der Fall der Berliner Mauer ließ diesen Wunsch endlich Wirklichkeit werden. Doch der Mauerfall und die Wiedervereinigung Deutschlands waren nur das Ergebnis eines länger andauernden Prozesses der Demokratisierung ganz Europas, in Polen waren die Arbeiter/innen der Danziger Werft und die Gewerkschaft Solidarność richtungweisend für den Aufbruch in die Demokratie. Für die griechischen Schüler/innen war der Fall der Berliner Mauer ein höchst interessantes Thema im Deutschunterricht. Daraus entstand der Wunsch, sich genauer über Deutschland zu informieren. Doch der Inhalt dieses Projekts sollte sich nicht auf eine rein historische Betrachtungsweise beschränken. In diesem Projekt blickten griechische, polnische und deutsche Schüler/innen nicht nur auf die Ereignisse der Jahre 1989/1990 zurück, sondern setzten sich mit persönlichen, gesellschaftlichen und politischen Freiheiten auseinander. Alle Endprodukte der am Projekt beteiligten Schüler/innen wurden auf einem Online-Poster aufgelistet und somit der Allgemeinheit zugänglich gemacht.

Das Projekt „Klassenzeitung“:

Im Zeitraum 2012-2013 entstand durch die Teilnahme an einem gemeinsamen eTwinning-Projekt einer Schule aus Griechenland und einer Schule aus der Türkei eine deutschsprachige Zeitung. Dafür wurden verschiedene Technologien wie zum Beispiel QR-Codes, Videos, Social-Bookmarking, etc. und Web 2.0-Werkzeuge wie etwa Glogster, fotobabble, simplebooklet und ähnliche erfolgreich im Unterricht eingesetzt.

Links zu den Endprodukten dieser Projekte als auch weitere Praxisbeispiele finden sich unter dem Hashtag #sprache auf diigo.com.

Revision #1

Created 28 February 2025 21:18:34 by Bernd Grabner

Updated 28 February 2025 21:18:34 by Bernd Grabner